



---

## Master Choreographie

### Wintersemester 2025/26

---

#### Informationen:

Die Räume, in denen die Lehrveranstaltungen stattfinden, sind den Asimut-Kalendern zu entnehmen.

#### Prüfungen:

M1: Präsentation Prozessdokumentation

Termin: Mo, 9. Februar 2025 – 14:00-16:00

Prüfer\*innen: Ingo Reulecke, NN

M2: keine Prüfung dieses Semester

M3: Praktische Prüfung: Skizze mit Dance Intensive

Termin: Fr, 19. Dezember 2025

Prüfer\*innen: Susanne Vincenz, Ingo Reulecke

M4: keine Prüfung dieses Semester

M5: keine Prüfung dieses Semester

M6: keine Prüfung dieses Semester

#### Save The Date:

10.10.2025, 16 Uhr tbc: Im- und Exmatrikulationsfeier

15.10.2025, 13 Uhr: Welcome all HZT Students

#### Organisatorische Vorwoche

6. Oktober bis 10. Oktober 2025

(Details erhalten die Erstsemesterstudierenden per Mail)

---



---

**Studiengang:\*** Master Choreographie

---

---

**Übersicht aller Angebote:**

1. Einführungswoche
2. Morgenpraxis: Sitzmeditation
3. Morgenpraxis: Vinyasa Yoga
4. Instant Composition
5. Bewegungs- und Improvisationsklasse
6. Praxis Intensiv
7. Un/Doing Choreography
8. Encounters in Motion
9. Block 1
10. Channel 4 Woche
11. Textwerkstatt
12. Medienchoreographie
13. Einführung Feedbackmethoden
14. Block 2
15. Block 3
16. Projektentwicklung (Vorbereitung M6 Projekte)
17. Kooperation Kustodie TU Dresden & HZT
18. Reflexionsgespräche
19. Jourfixe: Infos fürs kommende Semester
20. Science on the Dance Floor

- 21.
- 22.
- 23.
- 24.
- 25.
- 26.
- 27.
- 28.
- 29.
- 30.
- 31.
- 32.
- 33.
- 34.
- 35.
- 36.
- 37.
- 38.
- 39.
- 40.




---

**Studiengang:**\* Master Choreographie

---

**Titel der Veranstaltung:**\*

# Einführungswoche

## 13. - 17. Oktober 2025

---

**Untertitel (optional):** Achtung: In dieser Woche beginnt bereits die Morgenpraxis!

---

**Modultitel und -nummer:**\* Einführung

**Termine:**

Einführung

Dozent\*innen: maC-Team

Termine: Mo, Di, Do 11-14 Uhr

**Außercurricular:**\* ( )

**Lehrende\*r:** maC Staff, HZT Staff

In dieser Woche lernen wir uns und den Studiengang kennen.

---

**Gemeinsam mit:** teilweise Channel 4  
(falls zutreffend)

**Spezialitäten**

Dozent\*innen: maC-Team

Termine: Mo, Di, Do 15-17 Uhr, Fr 11-13 Uhr

**Ort:**

In diesen Veranstaltungen stellen sich die Lehrenden mit ihren spezifischen Themen und Interessen vor.

---

**ECTS-Punkte:**\*

für Gäste (falls abweichend)

**SWS:**\*

---

**Studiengang:** maChoreografie

Welcome all HZT Students

Mi 13:00-14:00

**Zeitliche Struktur:** (✓) Blockseminar

Sicherheits- und Technik-Einführung  
Mi 14:30-16:00  
Max Stelzl

( ) über das ganze Semester

( ) in der vorlesungsfreien Zeit

( ) Sonstiges:

---

**Offen für / Plätze /** maC1

Einführung PR

Mi 16:00-17:00

Judith Brückmann

**Voraussetzungen /**

**Anmeldung:**

---

**Beschreibung / Literaturhinweise / Materialien**



---

**Studiengang:**\* Master Choreographie

**Titel der Veranstaltung:**\*

# Morgenpraxis: Sitzmeditation

---

**Untertitel (optional):** Fortlaufende Veranstaltung

---

**Modultitel und -nummer:**\* Freiwillige Teilnahme

**Termine:**

---

**Außercurricular:**\* ( )

Di, Do 9:00-9:30

---

**Lehrende\*r:**\* Ingo Reulecke

---

**Gemeinsam mit:**  
(falls zutreffend)

---

**Ort:**

---

**ECTS-Punkte:**\*  
für Gäste (falls abweichend)

---

**SWS:**\*

---

**Studiengang:** maChoreographie

---

**Zeitliche Struktur:** ( ) Blockseminar  
 über das ganze Semester  
( ) in der vorlesungsfreien Zeit  
( ) Sonstiges:

---

**Offen für / Plätze /  
Voraussetzungen /  
Anmeldung:** Offen für alle (Channel 4)

---

## Beschreibung / Literaturhinweise / Materialien

In einer angeleiteten 30-minütigen Sitzmeditation werden wir uns als Einstimmung für die nachfolgende Yoga-Praxis primär auf die Atmung, die Sitzhaltung und die aufkommenden gehenden Gedanken besinnen. Dabei wollen wir einen Weg finden, uns nicht von dem im-merzu aktiven Geist und seinen Gedanken bestimmen zu lassen. Diese Meditationssitzung ist vollkommen losgelöst von der Yoga-Praxis und auf der anderen Seite natürlich auf das engste mit ihr verbunden. Beides kann unabhängig voneinander praktiziert werden.



---

**Studiengang:**\* Master Choreographie

**Titel der Veranstaltung:**\*

# Morgenpraxis: Vinyasa Yoga

---

**Untertitel (optional):** Fortlaufende Veranstaltung

---

**Modultitel und -nummer:**\* Freiwillige Teilnahme

**Termine:**

---

**Außercurricular:**\* ( )

Di, Do 9:30-10:30

---

**Lehrende\*r:** Ingo Reulecke

---

**Gemeinsam mit:**  
(falls zutreffend)

---

**Ort:**

---

**ECTS-Punkte:**\*  
für Gäste (falls abweichend)

---

**SWS:**\*

---

**Studiengang:** maChoreographie

---

**Zeitliche Struktur:**  
 Blockseminar  
 über das ganze Semester  
 in der vorlesungsfreien Zeit  
 Sonstiges:

---

**Offen für / Plätze /  
Voraussetzungen /  
Anmeldung:** Offen für alle (Channel 4)

---

### **Beschreibung / Literaturhinweise / Materialien**

Die Vinyasa Yoga-Klasse versucht, einen Fluss im organischen Ablauf der Asanas (Körperhaltungen) unter starker Einbeziehung der Pranayama Praxis (Atemschulung) zu berücksichtigen. Dabei werden verschiedene Surya Namaskar (Sonnengruß)-Abfolgen erlernt und variiert, die dann spielerisch zu schwierigen Asanas weiterleiten.



---

**Studiengang:**\* Master Choreographie

**Titel der Veranstaltung:**\*

# Instant Composition

---

**Untertitel (optional):** Fortlaufende Veranstaltung

**Modultitel und -nummer:**\*

**Termine:**

**Außercurricular:**\* ( )

Mo – 9:00-10:30

**Lehrende\*r:**\* Ingo Reulecke

---

**Gemeinsam mit:**  
(falls zutreffend)

---

**Ort:**

---

**ECTS-Punkte:**\*  
für Gäste (falls abweichend)

**SWS:**\*

---

**Studiengang:** maChoreographie

**Zeitliche Struktur:** ( ) Blockseminar  
 über das ganze Semester  
( ) in der vorlesungsfreien Zeit  
( ) Sonstiges:

---

**Offen für / Plätze /** Offen für alle (Channel 4)  
**Voraussetzungen /**  
**Anmeldung:**

---

### Beschreibung / Literaturhinweise / Materialien

In der 90-minütigen Praxis werden wir uns primär für die Wachheit und Klarheit, aus dem Augenblick heraus zu agieren, sensibilisieren. Hierzu sollen Improvisationsscores dienen, die die Partizipierenden einerseits für sich bewältigen, andererseits aber auch in Kontakt und Austausch mit einer\*m Partner\*in oder der Gruppe stehen können. Themen werden sein: Tuning, Anfang und Ende, Inhibition, Pause, Phrasierung, Antizipation, Listening usw.



---

**Studiengang:**\* Master Choreographie

**Titel der Veranstaltung:**\*

# Bewegungs- und Improvisations-Klasse

---

**Untertitel (optional):** Fortlaufende Veranstaltung

**Modultitel und -nummer:**\* Kontinuierliche Teilnahme nicht erforderlich

**Termine:**

**Außercurricular:**\* ( )

Fr – 9:00-10:30

**Lehrende\*r:**\* Nik Haffner

---

**Gemeinsam mit:**  
(falls zutreffend)

---

**Ort:**

---

**ECTS-Punkte:**\*

für Gäste (falls abweichend)

---

**SWS:**\*

---

**Studiengang:** maChoreographie

**Zeitliche Struktur:** ( ) Blockseminar

über das ganze Semester

in der vorlesungsfreien Zeit

Sonstiges:

---

**Offen für / Plätze /** Offen für alle HZT-, HfS- und UdK-Mitglieder

**Voraussetzungen /**

**Anmeldung:**

---

## Beschreibung / Literaturhinweise / Materialien

In dieser offenen Klasse werden unterschiedliche Bewegungs- und Improvisationsmethoden vorgestellt, darunter die von Künstler\*innen wie Lisa Nelson, William Forsythe, Christina Ciupke/ Nik Haffner. Darunter gibt es Übungen, bei denen mit der eigenen Vorstellung und Körperwahrnehmung gearbeitet wird. Auch werden wir u.a. in Duo-Übungen die Aufmerksamkeit auf die eigenen Bewegungen und die der anderen nutzen, um unsere individuellen Bewegungspotentiale bewusster einzusetzen.

Die Klasse ist konzipiert für Personen mit sowie ohne Tanz-Vorkenntnisse und legt den Fokus auf das spielerische Erforschen von Körper und Bewegung.



---

**Studiengang:**\* Master Choreographie

**Titel der Veranstaltung:**\*

# Praxis Intensiv

---

**Untertitel (optional):** Fortlaufende Veranstaltung

**Modultitel und -nummer:**\*

**Außercurricular:**\* ( )

**Lehrende\*r:**\* Ingo Reulecke + Musiker\*in

**Termine:**

Mo, 17.11.25 – 14:00-17:00

Do, 20.11.25 – 14:00-17:00

Mo, 26.01.26 – 14:00-17:00

---

**Gemeinsam mit:**  
(falls zutreffend)

---

**Ort:**

---

**ECTS-Punkte:**\*  
für Gäste (falls abweichend)

**SWS:**\*

---

**Studiengang:** maChoreographie

---

**Zeitliche Struktur:** ( ) Blockseminar  
 über das ganze Semester  
( ) in der vorlesungsfreien Zeit  
( ) Sonstiges:

---

**Offen für / Plätze /** maC1  
**Voraussetzungen /**  
**Anmeldung:**

---

**Beschreibung / Literaturhinweise / Materialien**

Beschreibung tba auf Asimut.

**Studiengang:**\* Master Choreographie**Titel der Veranstaltung:**\*

# Un/Doing Choreography

**Untertitel (optional):** Fortlaufende Veranstaltung**Modultitel und -nummer:**\***Außercurricular:**\* ( )**Lehrende\*r:** Susanne Vincenz + externe Gäste**Termine:**Di, 18.11.25 –  
11:00-13:00 + 14:00-17:00Mo, 02.02.26 – 1  
1:00-13:00 + 14:00-17:00Fr, 13.02.26 –  
11:00-13:00 + 14:00-17:00**Gemeinsam mit:**  
(falls zutreffend)**Ort:****ECTS-Punkte:**\*

für Gäste (falls abweichend)

**SWS:**\***Studiengang:** maChoreographie**Zeitliche Struktur:** ( ) Blockseminar über das ganze Semester in der vorlesungsfreien Zeit Sonstiges:**Offen für / Plätze /** Offen für alle HZT- und HfS-Studierende**Voraussetzungen /** Channel 4**Anmeldung:****Beschreibung / Literaturhinweise / Materialien**

Das Format Un/Doing Choreography eröffnet die Möglichkeit, Akteur\*innen aus dem Feld der Choreographie mit ihren jeweils eigenen Arbeitsansätzen kennenzulernen. Dabei können aktuelle Produktionen oder Recherchen unserer Gäst\*innen diskutiert oder die jeweilige Praxis gemeinsam erkundet werden. Wie gehen gesellschaftliche und politische Fragen in Probenprozesse ein? Welche dramaturgischen Überlegungen sind relevant? Un/Doing Choreography ist eine offenes Austauschformat, in dem es um das kritische Potenzial choreographischer Praxis geht.

**Studiengang:**\* Master Choreographie**Titel der Veranstaltung:**\*

# Encounters in Motion – Begegnungen zwischen Spiel & Objekt und Choreographie

**Untertitel (optional):** Fortlaufende Veranstaltung**Modultitel und -nummer:**\***Außercurricular:**\* ( )**Lehrende\*r:**\* Prof. Hannah Perner-Wilson, Prof. Sebastian Quack, Prof. Susanne Vincenz + externe**Termine:**

Mi, 19.11.25 - 18:00-21:00

Mi, 03.12.25 - 18:00-21:00

Mi, 14.01.26 - 18:00-21:00

**Gemeinsam mit:**  
(falls zutreffend)**Ort:****ECTS-Punkte:**\*

für Gäste (falls abweichend)

**SWS:**\***Studiengang:** maChoreographie**Zeitliche Struktur:**  
 Blockseminar  
 über das ganze Semester  
 in der vorlesungsfreien Zeit  
 Sonstiges:**Offen für / Plätze /  
Voraussetzungen /** Offen für alle HZT- und HfS-StudierendeAnmeldung:  
Channel 4**Beschreibung / Literaturhinweise / Materialien**

Drei Abende, drei Begegnungen, sechs Perspektiven auf das interdisziplinäre Feld zwischen Spiel und Choreographie. In dieser von den Studiengängen Choreographie und Spiel & Objekt gemeinsam organisierten Reihe treffen Künstler:innen mit verschiedenen künstlerischen Traditionen aufeinander, stellen ihre Arbeitsweisen vor und lassen sich auf einen experimentellen Dialog ein – miteinander und mit den Teilnehmenden. Wir gehen der Frage nach, wie Begegnungen gestaltet werden können, und erkunden im Austausch Aspekte wie Raum- und Körperpolitik, Intimität und Öffentlichkeit, Performer:innen und Publikum, Scores und Spielregeln, Technologie und DIY-Kultur.



---

**Studiengang:**\* Master Choreographie

**Titel der Veranstaltung:**\*

# Block 1 (20.10.-7.11.25)

## Wie lassen wir Bewegung entstehen?

---

**Untertitel (optional):**

---

**Modultitel und -nummer:**\* Block 1

---

**Außercurricular:**\* ( )

---

**Lehrende\*r:** Christiane Berger, Ingo Reulecke

**Termine:**

Mo, 20.10.2025 – Di, 28.11.2025  
11:00-13:00 – Christiane Berger  
14:00-17:00 – Ingo Reulecke

**Selbststudium:**

Mi, 29.10.2025 – Fr, 07.11.2025 –  
11:00-17:00

**Sharing:**

Fr, 07.11.2025 – 11:00-14:00 -  
maC-Team

---

**Gemeinsam mit:**  
(falls zutreffend)

---

**Ort:**

---

**ECTS-Punkte:**\*  
für Gäste (falls abweichend)

---

**SWS:**\*

---

**Studiengang:** maChoreographie

---

**Zeitliche Struktur:**  Blockseminar  
 über das ganze Semester  
 in der vorlesungsfreien Zeit  
 Sonstiges:

---

**Offen für / Plätze /  
Voraussetzungen /  
Anmeldung:**

---

### Beschreibung / Literaturhinweise / Materialien

Die Veranstaltung nähert sich Körperkonzepten und Methoden der Bewegungsrecherche und -generierung an.

Ausgehend von der Praxis, die die Studierenden jeweils mitbringen und sich gegenseitig vorstellen, beschäftigen wir uns mit der Verbalisierung und Reflexion von Körperarbeit sowohl mit dem eigenen Körper als auch in der Anleitung von anderen. Die Methoden werden mit den Kommiliton\*innen erprobt, reflektiert, geklärt und weiterentwickelt. Am Schluss konzipiert jede\*r Studierende ein längeres Format, formuliert das Vorhaben und erprobt es.

Das begleitende Seminar stellt verschiedene Körperkonzepte vor und untersucht deren Auswirkung auf die konkrete Körper- und



---

**Studiengang:**\* Master Choreographie

**Titel der Veranstaltung:**\*

## Channel4 Woche

---

**Untertitel (optional):**

**Modultitel und -nummer:**\*

**Termine:**

**Außercurricular:**\* ( )

Mo - Fr: 10.11 - 14.11.2025 -  
10:30-17:30

**Lehrende\*r:**\* HZT Team

---

**Gemeinsam mit:**  
(falls zutreffend)

---

**Ort:**

---

**ECTS-Punkte:**\*

für Gäste (falls abweichend)

---

**SWS:**\*

---

**Studiengang:** maChoreographie

**Zeitliche Struktur:**  Blockseminar

über das ganze Semester

in der vorlesungsfreien Zeit

Sonstiges:

---

**Offen für / Plätze /** Channel 4

**Voraussetzungen /**

**Anmeldung:**

---

### Beschreibung / Literaturhinweise / Materialien

The Channel 4 Week is a student self-organized platform for all HZT-students in which you decide how to encounter each other, exchange about artistic projects or use the shared time and studios in ways you need and decide. The student representatives from HZT Fachschaftsrat (HZT Student Council) will be asked to support the Channel 4 Week and make suggestions.



---

**Studiengang:**\* Master Choreographie

**Titel der Veranstaltung:**\*

# Textwerkstatt

---

**Untertitel (optional):**

**Modultitel und -nummer:**\*

**Termine:**

**Außercurricular:**\* ( )

Mo, 17.11.25, 11:00-13:00

**Lehrende\*r:** Christiane Berger

Do, 20.11.25, 11:00-13:00

---

**Gemeinsam mit:**  
(falls zutreffend)

---

**Ort:**

---

**ECTS-Punkte:**\*  
für Gäste (falls abweichend)

---

**SWS:**\*

---

**Studiengang:** maChoreographie

---

**Zeitliche Struktur:** ( ) Blockseminar  
( ) über das ganze Semester  
( ) in der vorlesungsfreien Zeit  
(✓) Sonstiges:  
Einzelveranstaltungen

---

**Offen für / Plätze /** maC1

**Voraussetzungen /**

**Anmeldung:**

---

## Beschreibung / Literaturhinweise / Materialien

In dieser Übung geht es um Formen von Texten, die im Laufe des Studiums verfasst werden. Sie gibt Informationen, um die Anforderungen an die Texte zu klären, außerdem schreiben und diskutieren wir Beispieltexte.



**Studiengang:**\* Master Choreographie

**Titel der Veranstaltung:**\*

# Medienchoreographie

**Untertitel (optional):**

**Modultitel und -nummer:**\*

**Termine:**

**Außercurricular:**\* ( )

Fr, 21.11.2025 – 11:00-13:00

**Lehrende\*r:**\* Isabel Robson

**Gemeinsam mit:**  
(falls zutreffend)

**Ort:**

**ECTS-Punkte:**\*

für Gäste (falls abweichend)

**SWS:**\*

**Studiengang:** maChoreographie

**Zeitliche Struktur:** ( ) Blockseminar

( ) über das ganze Semester

( ) in der vorlesungsfreien Zeit

(✓) Sonstiges:  
Einzelveranstaltung

**Offen für / Plätze /** maC1

**Voraussetzungen /**

**Anmeldung:**

## Beschreibung / Literaturhinweise / Materialien

Einführung Medienchoreographie und Film@Busch

Welche Ressourcen und Strategien stehen mir für die Integration von  
Medien in meine

künstlerische Praxis zur Verfügung?

Wir werden prüfen, wie digitale Formen unsere Arbeit beeinflussen.

Worauf können wir

aufbauen, was ist für die Choreographie relevant? Wie können Medien  
unsere

choreographische Sprache ergänzen und erweitern, wie generieren sie  
neue Formate und

schaffen Zugänge für andere Rezeptionsweisen?



---

**Studiengang:**\* Master Choreographie

**Titel der Veranstaltung:**\*

# Einführung Feedbackmethoden

---

**Untertitel (optional):**

**Modultitel und -nummer:**\*

**Termine:**

**Außercurricular:**\* ( )

Fr, 21.11.2025 – 14:00-17:00

**Lehrende\*r:**\* Susanne Vincenz

---

**Gemeinsam mit:**  
(falls zutreffend)

---

**Ort:**

---

**ECTS-Punkte:**\*  
für Gäste (falls abweichend)

**SWS:**\*

---

**Studiengang:** maChoreographie

---

**Zeitliche Struktur:** ( ) Blockseminar  
( ) über das ganze Semester  
( ) in der vorlesungsfreien Zeit  
(✓) Sonstiges:  
Einzelveranstaltung

---

**Offen für / Plätze /** maC1

**Voraussetzungen /**

**Anmeldung:**

---

## Beschreibung / Literaturhinweise / Materialien

In dieser Übung werden Feedbackmethoden eingeführt und erprobt. Wir konzentrieren uns auf sprachbasierte Feedbackformate, die entwickelt wurden, um Choreograph\*innen und Performer\*innen in ihrem kreativen Prozess zu unterstützen. Welche Methoden sind für die jeweils eigene Praxis sinnvoll und wie können wir sie weiterentwickeln? Wie gestalten wir als Gruppe ein unterstützendes und kritisches Umfeld, in dem regelmäßig auf den jeweiligen Entwicklungsstand der Arbeit reagiert und Feedback gegeben wird?



**Studiengang:**\* Master Choreographie

**Titel der Veranstaltung:**\*

## Block 2 (24.11.-19.12.25)

# Körperkonzepte und Bewegungsgenerierung im Tanz des 20. Jahrhunderts

**Untertitel (optional):**

**Modultitel und -nummer:**\* Block 2

**Außercurricular:**\* ( )

**Lehrende\*r:**\* Christiane Berger, Ingo Reulecke, maC Team

**Termine:**

Seminar

Dozentin: Christiane Berger  
Termine: Mo, 24.11.2025 – Fr, 05.12.2025 – 11:00-13:00

Praxis

Dozent: Ingo Reulecke  
Termine: Mo, 24.11.2025 – Fr, 05.12.2025 – 14:00-17:00

Selbststudium mit Dance Intensive  
Mo, 08.12.2025 – Fr, 19.12.2025 – 9:00 – 21:00 (individuelle vierstündige Probeblocks)

**Gemeinsam mit:**  
(falls zutreffend)

**Ort:**

**ECTS-Punkte:**\*  
für Gäste (falls abweichend)

**SWS:**\*

**Studiengang:** maChoreographie

**Zeitliche Struktur:**  Blockseminar  
 über das ganze Semester  
 in der vorlesungsfreien Zeit  
 Sonstiges:

Sharing mit Feedback in der Gruppe  
Dozent\*innen: Christiane Berger, Ingo Reulecke  
Fr, 12.12.2025 – 11:00-14:00

Sharing (Zeigen + Kontextualisieren)  
Dozent\*innen: maC Team  
Fr, 19.12.2025 – 11:00-14:00

**Offen für / Plätze /** maC1

**Voraussetzungen /**  
**Anmeldung:**

### Beschreibung / Literaturhinweise / Materialien

Wir werden anhand von Texten und Videos verschiedene Choreograph\*innen des 20. Jahrhunderts kennenlernen und ihre Körperkonzepte und Kompositionsprinzipien untersuchen. Anschließend nähern wir uns ihnen in diversen Versuchsanordnungen praktisch an. In der folgenden Selbststudiumswoche werden die Studierenden dann ausgehend von einer/einem ausgewählten Choreograph\*in eine eigene Umsetzung der Konzepte und Prinzipien mit Tänzer\*innen von DanceIntensiv erarbeiten.




---

**Studiengang:**\* Master Choreographie

---

**Titel der Veranstaltung:**\*

# Block 3 (05.-23.01.26)

## Bühnenlabor „The Changeover“

---

**Untertitel (optional):**

---

**Modultitel und -nummer:**\* Block 3

---

**Außercurricular:**\* ( )

---

**Lehrende\*r:**\* Isabel Robson, Susanne Vincenz, Ursula Degen, Frieda Schneider

---

**Gemeinsam mit:** DanceWorks  
(falls zutreffend)

---

**Ort:**

---

**ECTS-Punkte:**\*  
für Gäste (falls abweichend)

---

**SWS:**\*

---

**Studiengang:** maChoreographie

---

**Zeitliche Struktur:**  Blockseminar  
 über das ganze Semester  
 in der vorlesungsfreien Zeit  
 Sonstiges:

---

**Offen für / Plätze /  
Voraussetzungen /  
Anmeldung:** maC1

---

**Termine:**

Seminar  
Dozentin: Christiane Berger  
Termine: Mo, 24.11.2025 – Fr, 05.12.2025 – 11:00-13:00

Praxis  
Dozent: Ingo Reulecke  
Termine: Mo, 24.11.2025 – Fr, 05.12.2025 – 14:00-17:00

Selbststudium mit Dance Intensive  
Mo, 08.12.2025 – Fr, 19.12.2025 – 9:00 – 21:00 (individuelle vierstündige Probeblocks)

Sharing mit Feedback in der Gruppe  
Dozent\*innen: Christiane Berger, Ingo Reulecke  
Fr, 12.12.2025 – 11:00-14:00

Sharing (Zeigen + Kontextualisieren)  
Dozent\*innen: maC Team  
Fr, 19.12.2025 – 11:00-14:00

---

### Beschreibung / Literaturhinweise / Materialien

Transformationen und Übergänge sind unser Thema im Bühnenlabor. Mit Materialien, Licht und Körpern im Raum untersuchen wir Elemente des Theaters in Bewegung. Das Bühnenlabor bietet die Gelegenheit, erste Ideen auf der Bühne zu testen und Expertise im Umgang mit Raum, Szenographie und Licht zu erweitern, die später in die Vorbereitungen für die Produktionsarbeit einfließen können.

Woche 1 – Raum  
Woche 2 – Licht  
Woche 3 – Körper



---

**Studiengang:**\* Master Choreographie

**Titel der Veranstaltung:**\*

# Vortrag Frieda Schneider

## Räume aneignen und mit ihnen spielen

**Untertitel (optional):**

**Modultitel und -nummer:**\*

**Termine:**

**Außercurricular:**\* ( )

Mi, 07.01.2026 – 15:00-17:00

**Lehrende\*r:**\* Frieda Schneider

**Gemeinsam mit:**  
(falls zutreffend)

**Ort:**

**ECTS-Punkte:**\*

für Gäste (falls abweichend)

**SWS:**\*

**Studiengang:** maChoreographie

**Zeitliche Struktur:** ( ) Blockseminar

( ) über das ganze Semester

( ) in der vorlesungsfreien Zeit

(✓) Sonstiges:  
Einzelveranstaltung

**Offen für / Plätze /  
Voraussetzungen /** offen für alle HZT- und HfS-Studierenden

Channel4

**Anmeldung:**

---

### Beschreibung / Literaturhinweise / Materialien

Bühnenbildnerin Frieda Schneider zeigt anhand von konkreten Beispielen Methoden, einen Raum so zu verinnerlichen bzw. dessen Eigenschaften aufzuarbeiten, daß man mit ihm spielen kann - egal, ob es sich um einen klassischen Bühnenraum handelt, öffentlichen Raum oder gefundene Innenräume, die man zur "Bühne" erklärt. Räume werden dabei Inspirationsquelle für die Arbeit mit Körper, Objekt, Text, Konzept. Produktiv werden Atmosphären, Irreführungen, unerwartete Perspektiven, Überforderung der Wahrnehmungen im Bühnenraum umgesetzt. Wie entstehen szenographische Ideen aus der Beschäftigung mit dem vorgefundenen Raum?

**Studiengang:**\* Master Choreographie**Titel der Veranstaltung:**\*

# Projektentwicklung (Vorbereitung Projekte M6)

## Was ist ein Projekt? Wozu ein Konzept?

**Untertitel (optional):****Modultitel und -nummer:**\* M6**Außercurricular:**\* ( )**Lehrende\*r:** Seminar: Christiane Berger /  
Vorstellung: Christiane Berger, Isabel Robson,**Gemeinsam mit:**  
(falls zutreffend)**Ort:****ECTS-Punkte:**\*

für Gäste (falls abweichend)

**SWS:**\***Studiengang:** maChoreographie**Zeitliche Struktur:**  
 Blockseminar  
 über das ganze Semester  
 in der vorlesungsfreien Zeit  
 Sonstiges:**Offen für / Plätze /** maC1**Voraussetzungen /****Anmeldung:****Termine:**

Seminar

Mo, 26.01.2026 – 11:00-13:00

Di, 27.01.2026 – 11:00-14:00

Do, 29.01.2026 – 11:00 - 14:00

Fr, 30.01.2026 – 11:00 – 14:00

Mo, 09.02.2026 – 11:00 – 13:00

Selbststudium

Di, 27.01.2026 – 15:00 – 17:00

Do, 29.01.2026 – 15:00 – 17:00

Fr, 30.01.2026 – 15:00 – 17:00

**Projektvorstellung M6**

Termin: Do, 12.02.2026 – 11:00 – 13:30

**Beschreibung / Literaturhinweise / Materialien**

Wie wird aus einer Idee ein Projekt? Was braucht es, damit diese Idee zum choreographischen Projekt werden kann? In welchem Verhältnis stehen Idee und Konzept?

Wie kann das Konzept eine künstlerische Arbeit unterstützen, und wie kann ich dieses Konzept in einer Projektbeschreibung formulieren? Wir nehmen die Projekte für das kommende Sommersemester in den Blick, die wir konzipierend vorbereiten.

Am Ende des Prozesses stellen die Studierenden ihre Projekte vor. Dabei steht die Information der technischen und Produktionsleitung sowie der Gewerke im Fokus, damit diese unterstützenden Stellen die Projekte in der Planung entsprechend berücksichtigen und vorbereiten können.

**Literatur:**

Bleeker, Maaike: Dramaturgie als Modus der Betrachtung. Über die Beziehung des Choreographischen mit dem Dramaturgischen. Tanzdrama 5 (54), München 2000, 27–29.




---

**Studiengang:**\* Master Choreographie

---

**Titel der Veranstaltung:**\*

# Kooperation Kustodie TU Dresden & HZT Berlin

---

**Untertitel (optional):** Körper als Erkenntnismedium. Choreographische Zugänge zu wissenschaftlichen Sammlungen

---

**Modultitel und -nummer:**\* M6

**Termine:**

Vorbereitung Koop Dresden  
Di, 03.02.2026 – 11:00-13:00 +  
14:00-17:00  
Mi, 04.02.2026 – 11:00-13:00 +  
14:00-17:00

**Außercurricular:**\* ( )

Exkursion nach Dresden  
Do, 05.02.2026 – ganztags  
Fr, 06.02.2026 – ganztags

**Lehrende\*r:** Ingo Reulecke, Susanne Vincenz

Kooperation:  
Zu Beginn des SoSe 2026, Termine  
tba

**Gemeinsam mit:**

(falls zutreffend)

---

**Ort:**

**ECTS-Punkte:**\*

für Gäste (falls abweichend)

**SWS:**\*

---

**Studiengang:** maChoreographie

---

**Zeitliche Struktur:**  Blockseminar

über das ganze Semester

in der vorlesungsfreien Zeit

Sonstiges:

---

**Offen für / Plätze /** maC1

**Voraussetzungen /**

**Anmeldung:**

---

## Beschreibung / Literaturhinweise / Materialien

In einer Kooperation mit der Kustodie der TU Dresden erkunden Studierende neue Wege der Wissensaneignung und -vermittlung. Das Projekt verbindet wissenschaftliche Sammlungen mit körperbasierter Forschung und eröffnet dabei innovative Perspektiven darauf, wie insbesondere choreographische Ansätze andere Wahrnehmungsweisen erschließen.

Die Studierenden arbeiten direkt in den Räumen der TU Dresden und entwickeln choreographische Zugänge zu ausgewählten wissenschaftlichen Sammlungen und deren Objekten. Sie erforschen, welche neuen Erkenntnisformen entstehen, wenn wissenschaftliche Sammlungen durch Bewegung, Tanz und körperliche Präsenz



**Studiengang:**\* Master Choreographie

**Titel der Veranstaltung:**\*

# Reflexionsgespräche

**Untertitel (optional):**

**Modultitel und -nummer:**\*

**Termine:**

**Außercurricular:**\* ( )

Di, 10.02.2026 – 11:00-14:00

**Lehrende\*r:**\* Ingo Reulecke + NN, Christiane Berger +  
Susanne Vincenz

**Gemeinsam mit:**  
(falls zutreffend)

**Ort:**

**ECTS-Punkte:**\*

für Gäste (falls abweichend)

**SWS:**\*

**Studiengang:** maChoreographie

**Zeitliche Struktur:** ( ) Blockseminar  
( ) über das ganze Semester  
( ) in der vorlesungsfreien Zeit  
(✓) Sonstiges:  
Einzelveranstaltung

**Offen für / Plätze /** maC1

**Voraussetzungen /**

**Anmeldung:**

## Beschreibung / Literaturhinweise / Materialien

Individuelle Gespräche über das vergangene Semester und die weitere Studienplanung mit Ingo Reulecke bzw. Christiane Berger & Susanne Vincenz.



---

**Studiengang:**\* Master Choreographie

**Titel der Veranstaltung:**\*

# Jourfixe: Infos fürs kommende Semester

---

**Untertitel (optional):**

**Modultitel und -nummer:**\*

**Termine:**

**Außercurricular:**\* ( )

Mi, 11.02.2026 – 11:00-14:00

**Lehrende\*r:**\* Christiane Berger, Isabel Robson, Susanne Vincenz

---

**Gemeinsam mit:**  
(falls zutreffend)

**Ort:**

---

**ECTS-Punkte:**\*  
für Gäste (falls abweichend)

**SWS:**\*

---

**Studiengang:** maChoreographie

---

**Zeitliche Struktur:** ( ) Blockseminar  
( ) über das ganze Semester  
( ) in der vorlesungsfreien Zeit  
(✓) Sonstiges:  
Einzelveranstaltung

---

**Offen für / Plätze /  
Voraussetzungen /  
Anmeldung:** maC1

---

## Beschreibung / Literaturhinweise / Materialien

Wir stellen den Studienplan des kommenden Sommersemesters vor.



**Studiengang:**\* Master Choreographie

**Titel der Veranstaltung:**\*

# Science on the Dance Floor

**Untertitel (optional):**

**Modultitel und -nummer:**\*

**Termine:**

**Außercurricular:** ( )

Do, 12.02.2026 – 14:00-17:00

**Lehrende\*r:** Irina Demina, Dr. Elisa Filevich

**Gemeinsam mit:**  
(falls zutreffend)

**Ort:**

**ECTS-Punkte:**\*

für Gäste (falls abweichend)

**SWS:**\*

**Studiengang:** maChoreographie

**Zeitliche Struktur:** ( ) Blockseminar

( ) über das ganze Semester

( ) in der vorlesungsfreien Zeit

(✓) Sonstiges:  
Einzelveranstaltung

**Offen für / Plätze /** Channel 4

**Voraussetzungen /**

**Anmeldung:**

## Beschreibung / Literaturhinweise / Materialien

Workshop-Lab zur Schnittstelle zwischen Neurowissenschaft und Tanzpraxis mit besonderem Fokus auf Motor Awareness - also wie wir unsere eigenen Bewegungen bewusst erleben und einschätzen und wie gut uns dies gelingt. Wir schauen uns an, was die Neurowissenschaft derzeit über Bewegung, Wahrnehmung und Körperkontrolle weiß - und auch, was noch unerforscht ist. Wie fühlt es sich an, sich zu bewegen? Woher weiß das Gehirn, wie sich der Körper bewegt? Was ist bewusst, was bleibt unbewusst bei der Beobachtung des sich bewegenden Selbst?

Der Workshop wird gemeinsam entwickelt und geleitet von der Choreografin Irina Demina, der kognitiven Neurowissenschaftlerin Dr. Elisa Filevich und dem Team des „Metamotor Lab“ am Hector-Institut für empirische Bildungsforschung, Eberhard Karls Universität Tübingen.